

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II/50	öffentlich	2017/060	27.04.2017

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	17.10.2017				

Projekte "Aufsuchende Jugendarbeit" und "Besser gut vernetzt als der Letzte am Seil"
- Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der vorgestellte Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Aufsuchende Jugendarbeit

Das im Jahr 2012 initiierte Projekt „Aufsuchende Jugendarbeit“ ist auch im aktuellen Jahr fortgesetzt worden.

Die aufsuchende Jugendarbeit ist ein offenes Kontaktangebot an Jugendliche im öffentlichen Raum durch sozialpädagogische Fachkräfte. Ziel ist es, mit den Jugendlichen, die ihre Freizeit an informellen Treffpunkten verbringen, im Gespräch zu stehen und Vertrauen aufzubauen.

Die fachliche Begleitung des Projektes erfolgt durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf. Mitglieder der Projektgruppe sind Vertreter des Ordnungs- und Sozialamtes der Gemeinde Ostbevern, des Kinder- und Jugendwerks Ostbevern e. V., des Polizeibezirksdienstes, der Schulsozialarbeit der Josef-Annegarn-Schule sowie Vertreter des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf.

Gabriele Wessel vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf wird in der Sitzung mit einem weiteren Vertreter des Projektteams über den aktuellen Sachstand berichten.

Projekt „Besser gut vernetzt als der Letzte am Seil“

Bei dem Projekt „Besser gut vernetzt als der Letzte am Seil“ handelt es sich um ein Vernetzungsprojekt der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Ostbevern mit weiteren Akteuren im Sozialraum der Gemeinde.

Das Projekt verfolgt seit Projektstart im Juni 2014 das Ziel, die Offene Kinder- und Jugendarbeit sozialräumlich weiterzuentwickeln und gut für die Zukunft aufzustellen. Dabei wurde unter anderem das „Netzwerk Jugendarbeit“ aufgebaut, in dem die Akteure der Jugendarbeit in Ostbevern sich austauschen und vernetzen.

Das Projekt wird vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Förderung ist derzeit befristet bis Dezember 2017. Es besteht die Absicht, einen Folgeantrag zur Projektförderung zu stellen.

Herr Stratmann vom Projekt Netzwerk Jugendarbeit und Frau Wessel werden in der Sitzung einen kurzen Sachstand präsentieren.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Barbara Roggenland
Fachbereichsleiterin

Matthias Fricke
Sachbearbeiter
